

Insgesamt werden **93,5 Megawatt (MW)** Strom im Versorgungsgebiet der KEV dezentral erzeugt", so Rainer Karls von der Kreis-Energie-Verteilnetz GmbH. 30 MW kommen aus **Windkraftanlagen**, 7,2 MW aus Photovoltaik-Anlagen, vier MW aus Depo-itegas und die Wasserkraft

will, versorgt also die Eifel auch Köln mit **regenerativer Energie**. Außerdem, so Karls, versorgten sich die **38 600 privaten Haushalte** im KEV-Netz rein rechnerisch selbst mit regenerativer Energie. „Die eingespeiste elektrische Arbeit betrug 2008 125,5 Gigawatt-Stunden

macht 2,3 MW aus. Bislang betrage die Leistungsspitze im 2009 nur 66,5 MW. „Somit kommt es immer wieder zu **Rückspeisungen** in das Hochspannungsnetz der RWE, welches die Energie etwa nach Köln weiterverteilt", so Karls. Wenn man so

Zingsheim ist das Netz einfach nicht stark genug.“ So habe man anschließend eine Ver-gleichsrechnung gemacht, um den optimalen Verknüpfungspunkt zu finden. Dieser sei bei einer etwa 250 Meter entfernten Transformatorstation, so Karls. „Daraufhin habe ich Herrn Wagenpfeil zwei Varianten mitgeteilt: Entweder er-

Zwölf Millionen Euro für Erweiterung

Ferienpark am Kronenburger See wächst von 130 auf bis zu 190 Bungalows

Von FRANZ KÜPPER
KRONENBURG. Der zweite Bauabschnitt des Ferienparks am Kronenburger See hat am Mittwoch mit der Errichtung eines Musterhauses begonnen. Neben dem bestehenden, 130 Bungalows großen Park, die zum Teil bereits 25 Jahre auf dem Buckel haben, hat die Gemeinde Dahlem eine große Fläche Fichtenwald gerodet. Die ungebrochene Nachfrage nach Feriendomizilen führte zu der Entscheidung, den bestehenden Park zu erweitern. Dies erklärte Ewald Schmitz von „Home4Ever“, Projektentwickler Karel Lanser und Werner Peintinger, dessen Unternehmen die Häuser in Fertigungsbauweise aus Holz baut. Nach nur einem Arbeitstag hat der Aufbautrupp um Bauleiter Bruno Begon mit Hilfe eines Krans die Grundmauern des Musterhauses aufgestellt. Die Inneneinrichtung der Ausbau folgt in den nächsten Tagen – sei nach modernen Standards konzipiert worden.



Stellten ein Musterhaus auf der Ferienanlage am Kronenburger See vor: Projektentwickler Karel Lanser (v.l.), Ewald Schmitz von „Home4Ever“, Werner Peintinger und Bauleiter Bruno Begon. (Foto: Küpper)

Ferienhäuser vermietet. Die Planung erfolgte durch das Architekturbüro Becker in Kall. Erstmals treten bei den Bauarbeiten „Home4Ever“ aus dem niederrheinischen Weeze und die „Streif GmbH“ aus Weinsheim bei Bad Kreuznach als Baugemeinschaft auf. Hierbei übernehmen die Hauspezialisten den Part der Rohbauerstellung, während „Home4Ever“ die Projektierung und die Ausbaugewerke abwickelt.

„Die Entscheidung für die Streif GmbH ist mir sehr leicht gefallen“, sagte Ewald Schmitz, Geschäftsführer der „Home4Ever“. Er hat sich in den vergangenen Jahren immer stärker auf den Bau von Ferienimmobilien im Westen der Republik und im Grenzgebiet zu Holland und Belgien beschäftigt. Die Weinsheimer Hausbauer haben 2009 bereits ein prestigeträchtiges Objekt am Nürburgring abgewickelt. Dort wurden im Motorsport Village Drees 68 Häuser in we-niger als vier Monaten schlüs-selfertig aufgebaut.

den drei Varianten gebaut: für Sechs-, Acht- und Zwölf-Personen-Haushalte. Auf ein Gesamt-volumen von rund zwölf Millionen Euro schätzt der niederländische Entwickler Lanser die Gesamtkosten des Bauvorhabens. Die neuen Häuser sollen an der restliche Zeit werden die

Rochus